

Brandstiftung in Meerbusch Osterrath

Meerbusch lebt in Angst und Schrecken. Seit dem 03.10.2010 treibt sich ein Brandstifter in der Gegend herum. In der Nacht, wenn alle schlafen, werden Autos angezündet.

Die Garagen sind auch nicht verschont worden und es besteht dann die Gefahr, dass auch die Häuser anfangen zu brennen. Das ist fast passiert, doch die Feuerwehr hat das Feuer in der Garage rechtzeitig gelöscht. Davon abgesehen wurden auch Container angezündet.

Leider hat die Polizei zu wenig Angestellte, um den Brandstifter zu fassen. Um das zu schaffen, sollen nun die Hausbewohner mit auf Streife gehen. Es werden insgesamt 130 Leute benötigt, doch bisher haben sich nur 30 Freiwillige gemeldet. Aber um das möglich zu machen, muss zusätzlich jeder Hausbewohner 20 Euro bezahlen, damit die Freiwilligen mindestens eine Schicht machen können. Die Meinungen der Betroffenen sind sehr verschieden. Die meisten Bewohner sind eher dagegen.

An einem anderen Ort hat schon einmal so eine ähnliche Brandstifterserie stattgefunden. Es wird vermutet, dass es derselbe Täter ist.

Ein Bericht von Louis Havers